

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1897**

172 (23.6.1897) Erstes Blatt

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 172. Erstes Blatt. Mittwoch den 23. Juni (folgt ein zweites Blatt.) 1897.

## Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 62197. Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung des Großh. Bezirksamts Eßlingen in der Gemeinde Pfaffenroth die Maul- und Klauenseuche ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 62408. Die Rotlaufkrankheit unter den Schweinen in Bruchsal betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß nach Mitteilung Großh. Bezirksamts Bruchsal unter dem Schweinebestand des Johann Heidelberg in Bruchsal die Rotlaufkrankheit ausgebrochen ist.

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 15417. In die Handelsregister wurde eingetragen:

1. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 218 zur Firma „Badische Handelsbank“ in Karlsruhe: Friedrich Reischl, dahier wohnhaft, wurde als Prokurist bestellt mit der Befugnis, mit einem Vorstandsmitgliede oder einem Prokuristen die Firma zu zeichnen.
2. In das Gesellschaftsregister zu Band III D.3. 219: Firma „Adolf Blum Söhne“ in Karlsruhe. Gesellschafter dieser seit 15. Juni 1897 in Karlsruhe bestehenden offenen Handelsgesellschaft sind: Nathan Blum und Karl Blum, beide Kaufleute in Karlsruhe. Jeder Gesellschafter ist berechtigt, allein die Firma zu vertreten und dieselbe zu zeichnen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Großh. Amtsgericht III.

Fürst.

## Konkursverfahren.

Nr. 15804. Ueber das Vermögen der Friedrich Rothermel Ehefrau, Emilie geb. Seufert, Inhaberin der Firma Friedrich Raifsch Sohn, Nachfolger E. Rothermel hier, wurde heute am 21. Juni 1897, Vormittags 11 Uhr, das Konkursverfahren eröffnet.

Kaufmann Karl Burger dahier wurde zum Konkursverwalter ernannt.

Konkursforderungen sind bis zum 18. August 1897 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wurde zur Beschlußfassung über die Wahl eines andern Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falls über die in §. 120 der Konkursordnung bezeichneten Gegenstände auf

Mittwoch den 21. Juli 1897, Vormittags 9 Uhr,

und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

Mittwoch den 1. September 1897, Vormittags 9 Uhr,

vor Großh. Amtsgericht Karlsruhe, Akademiestraße 2, II. Stock, Zimmer Nr. 13, Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Konkursmasse gehörige Sache in Besitz haben oder zur Konkursmasse etwas schuldig sind, ist aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsorgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung aufgelegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgesonderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Konkursverwalter bis zum 18. August 1897 Anzeige zu machen.

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Kaßenberger,

Gerichtsschreiberei Großh. Amtsgerichts.

122.

## Ausstellung.

Im Großh. Kunstgewerbemuseum (Westendstraße 81) werden auf einige Zeit ausgestellt sein:

800 Neuerwerbungen an Kunstgegenständen und  
300 Photographien aus Egypten, Syrien und Palästina,  
30 Reiseskizzen von Direktor H. Götz.

Eintritt zu den üblichen Stunden: 10 bis 1 Uhr (Sonntags 11 bis 1) und 2 bis 4 Uhr, unentgeltlich.

Die Direktion.

## Bekanntmachung.

Ortskrankenkasse der Bäcker.

2.2. Wir bringen hiedurch unsern Mitgliedern zur Kenntnis, daß nach Genehmigung des Großh. Bezirksrates in seiner Sitzung vom 25. Mai nachstehende Statutenänderungen vom 1. Juli ab in kraft treten:

§. 12 Abs. 1 Ziff. 2 die Karenzzeit wird von 3 auf 2 Tage herabgesetzt und das Krankengeld für jeden Krankentag, also auch für Sonn- und Feiertage, bezahlt.

§. 28. Die Beiträge werden von 2½ auf 2%, jedoch für Personen ohne Lohn oder Gehalt von 2¼ auf 1¾% des durchschnittlichen Taglohnes herabgesetzt.

Karlsruhe, den 12. Juni 1897.

Der Vorstand.

## Lieferung von Heizungsstoffen.

2.1. Die Lieferung von etwa  
104 Ster Buchenscheitholz,  
141 Ster Forstenscheitholz und  
157 t Kohle

soll im Wege des Anbietersverfahrens vergeben werden.

Das Nähere ist im Geschäftszimmer 42 der Ober-Postdirektion zu erfahren. Angebote sind bis zum 8. Juli, Mittags, einzureichen.

Karlsruhe, 19. Juni 1897.

Der Kaiserliche Ober-Postdirektor.

In Vertretung: G e n n e m a n n

### Aufforderung.

2.1. Diejenigen Umlagepflichtigen, welche mit Bezahlung der Gemeindeumlage für das erste Halbjahr 1897 sich noch im Rückstande befinden, werden hiermit aufgefordert, ihre Schuldigkeit bis längstens 29. Juni l. J. zu entrichten.  
Karlsruhe, den 22. Juni 1897.  
Stadtkasse-Verrechnung.  
Feder.

### Bauarbeiten-Vergebung.

2.1. Zur inneren Herstellung der kathol. Pfarrkirche zu **Bulach**, Amts Karlsruhe, sollen zur Ausführung in Verding gegeben werden:  
Maurerarbeit im Anschlag zu 217 M. 45 P.  
Schreinerarbeit " " " 1425 " 37 "  
Schlosserarbeit " " " 17 " 50 "  
Zincherarbeit " " " 79 " 05 "  
Nach Prozenten der Kostenberechnung auszubrückende Angebote, unter Anschluß von Zeugnissen über Befähigung, Leumund und Vermögen sind schriftlich, versiegelt und mit Aufschrift versehen bis spätestens den 30. Juni d. J., Vormittags 10 Uhr, bei kathol. Stiftungsrath in Bulach postfrei einzureichen.  
Die Pläne, Kostenberechnungen und Bedingungen sind im kathol. Pfarrhause daselbst zur Einsicht aufgelegt.  
Karlsruhe, den 21. Juni 1897.  
Erzbischöfliches Bauamt.  
Schroth, Dienstverw.  
Liedolsheim.

### Steigerungs-Zurücknahme.

Die auf 14. Juli l. J. in das Rathhaus zu Liedolsheim anberaumte Zwangsvollstreckung findet nicht statt.  
Graben, den 21. Juni 1897.  
Großh. Notar  
Becker.

### Wohnungen zu vermieten.

\*3.2. Durlacher Allee 18, in nächster Nähe des ehem. Thores, ist auf 1. Oktober d. J. der 2. und sofort der 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern (Parquetböden), Veranda, Balkon, Badezimmer, Küche und Keller, zu vermieten. Nähere Auskunft im 3. Stock oder Akademiestraße 37, eine Treppe hoch, bei Herrn Schütz.

— Durlacher Allee 29b, gegenüber dem Bekleidungsamt, sind auf 1. Oktober oder früher 4 herrschaftlich eingerichtete Wohnungen von je 3 Zimmern, Balkon, Veranda, Bad und reichlichem Zugehör zu vermieten. Näheres im Bau von 2—5 Uhr oder Wilhelmstraße 52, parterre.

— Durlacher Allee 41 ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern mit Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

\*3.2. Kaiser-Allee 42, 3. Stock, am Anfang in Mühlburg, ist eine neue Wohnung von 4 Zimmern, Mansarden, Küche und Keller auf 1. Juli oder Oktober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Karlstraße 21 im 4. Stock sind 3 Zimmer mit Küche, 1 Mansarde, 1 Keller auf 1. Oktober zu vermieten durch Frhr. v. Selbened'sche Verwaltung.

— Karl-Wilhelmstraße 16 ist im 4. Stock eine Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Badezimmer, 2 Kellern und 2 Mansarden, herrschaftlich eingerichtet und seit 23. Juli 1896 fertig gestellt, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock daselbst oder Ruppurrerstraße 70 im 1. Stock.

— Karl-Wilhelmstraße 18 sind Wohnungen von 4 Zimmern, Badezimmer sammt Zugehör, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 70, 1. Stock.

— Kriegstraße 140 (Eckhaus) ist 1 Treppe hoch eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 13.

\*2.2. Lessingstraße 11, direkt am Mühlburgerthor, ist in ganz ruhigem, geschlossenem Hause wegen Verziehung der 2. Stock, bestehend in 4 sehr schönen, großen Zimmern mit Alkov und Fremdenzimmer nebst Zubehör (darunter Waschküche, Trockenspeicher, Leucht- und Kochgas), auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Die Wohnung wird auch ohne das Fremdenzimmer abgegeben. Einzusehen Abends von 5—6 Uhr. Näheres parterre und Kaiserstraße 64 im 4. Stock rechts.

— Ludwigplatz 40b ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Man-

sarde, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei Edm. Eberhard, Ludwigplatz 40a.

10.4. Marienstraße 70 ist in gutem Hause eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 1. Juli an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Ostendstraße 1 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4—5 Zimmern nebst üblichem Zugehör mit Leucht- und Kochgaseinrichtung vom 1. Juli ab zu vermieten. Näheres im Laden.

— Mitterstraße 14 ist im 2. Stock des Seitenbaues eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock des Vorderhauses. Einzusehen von 11 Uhr ab.

2.1. Rudolfstraße 24, nächst der Durlacher Allee, ist eine Wohnung von 3 Zimmern mit Bad und Zugehör wegen Wegzug sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, oder Kaiserstraße 155 im Laden.

2.1. Ruppurrerstraße 36 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, an eine ruhige Familie auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldstraße 38 ist im 3. Stock wegen Wegzug eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche zc. auf 1. Juli oder später an eine ruhige Familie zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

— Berberstraße 12, nahe dem Sallenwäldchen, ist der 2. Stock, bestehend in 5 schönen, geräumigen Zimmern, Badeeinrichtung, Küche, 2 Kellern, Holzstall, Waschküche, 2 großen Mansardenzimmern, auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Berberstraße 14, parterre.

— Westendstraße 36 ist die Parterrewohnung, 5 Zimmer mit Zugehör, auf 1. Juli und der 3. Stock, 4 Zimmer möblirt nebst Zugehör auf 15. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— Zähringerstraße 8, Neubau, ist der 3. Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern und sämmtlichem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Durlacherstr. 34 im Bureau.

\*6.2. Im neuen Hause der Georg-Friedrichstraße Nr. 27 sind im 2. Stock 6 Zimmern, Küche, Badezimmer (ganz oder getheilt) nebst allem Zugehör sofort zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

2.2. Auf 1. Oktober ist meine Bel-Etage, bestehend aus 6 schönen und sehr geräumigen Zimmern mit Balkon und reichlichem Zugehör zu vermieten. Einzusehen von 11—5 Uhr. Ludwig Zipperer, Kaiserstrasse 123.

— Herrschaftswohnungen, elegant ausgestattet, mit 7 Zimmern nebst reichlichem Zugehör, Vor- und Hintergarten, sind per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 127 von 10 bis 12 Uhr und von 3 bis 6 Uhr einzusehen.

— In meinem Hause ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Kellern, Speicherkammer, der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli zu vermieten.  
F. Müller,  
Waldstraße 62.

— Auf 23. Juli oder später ist Analienstraße 40 die Bel-Etage von 7 schönen Zimmern mit reichlicher Zugehör zu vermieten. Näheres im 3. Stock von 10—12 und 3—6 Uhr.

— Wohnungen zu vermieten. Marienstraße 90 (Neubau) ist der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör; ferner Marienstraße 92 (Neubau) im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit geschlossenem Erker, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli event. auch früher preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

— Wohnungen zu vermieten. Marienstraße 90 (Neubau) ist der 4. Stock von 4 Zimmern sammt Zugehör; ferner Marienstraße 92 (Neubau) im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit geschlossenem Erker, sowie der 4. Stock von 3 Zimmern sammt Zugehör, alles der Neuzeit entsprechend eingerichtet, auf 1. Juli event. auch früher preiswürdig zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, parterre.

— Wohnung. \* Sofort oder auf Juli sind 3 Zimmer mit Balkon, Küche nebst Bad, Keller u. s. w. zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 6 im Laden.

— Bernhardtstraße 5 sind 2 schöne Wohnungen von 4 und 6 großen Zimmern mit Balkon, Mansarde, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen beim Eigentümer.

— Rudolfstraße 28 sind im 3. Stock zwei der Neuzeit entsprechende Wohnungen (Parquetböden) von je 4 Zimmern nebst Zugehör per 1. Juli zu vermieten. Eine derselben könnte sogleich bezogen werden. Näheres Kronenstraße 33.

— Medtenbacherstraße 6 ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 bis 6 Zimmern, Küche, Bad, 2 Kammern zc., auf 23. Oktober d. J. zu vermieten und täglich von 11 bis 12 Uhr einzusehen.

— Wohnung zu vermieten. — Uhlandstraße ist der 1. Stock von 3 Zimmern, Küche, Mansarde sammt Zugehör auf 1. Juli d. J. zu vermieten. Näheres Uhlandstraße 16 oder Rheinstraße 9.

— Georg-Friedrichstraße 19 sind Wohnungen von je 4 Zimmern nebst Zugehör, der Neuzeit entsprechend hergerichtet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden daselbst.

— Karl-Wilhelmstraße 24 und 26 sind Wohnungen von 4 und 5 Zimmern nebst Zugehör (ohne Vis-à-vis), der Neuzeit entsprechend ausgestattet, sofort oder später zu vermieten. Näheres zu erfragen im Bureau Karl-Wilhelmstraße 26.

— Kaiserstraße 166 ist der 1. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, nebst Zugehör per 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden.

— Lessingstraße 52 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine ruhige Familie auf Juli oder 1. August zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

— Neubau, Waldhornstr. 10, sind der Neuzeit entsprechende Wohnungen von 6 Zimmern, 2 Mansardenwohnungen von 2—3 Zimmern und 2 Wohnungen von 2 Zimmern und Zugehör zu vermieten. Näheres ebenda selbst. 3.1.

— Laden nebst Magazin- und Wohnung zu vermieten. 3.2. Auf 1. Oktober ist Zähringerstraße 60, gegenüber der Apotheke, ein großer, schöner Laden mit Nebenzimmer, Küche, Magazin oder Werkstatt zu vermieten. Wohnung könnte dazugegeben werden. Näheres im 2. Stock.

— Ein großer Laden in guter Lage, mit großer oder kleiner Wohnung nach Bedarf, ist auf Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Waldstraße 14 im 2. Stock.

— Läden zu vermieten. Ein großer und ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung sind sofort oder später zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Kaiser-Passage 28.

— Laden zu vermieten. — Waldstraße 49, zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz, ist ein großer Laden mit zwei Schaufenstern sowie sonstige Geschäftsräume auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen in der Lederhandlung.

— Laden zu vermieten. 2.2. Ecke der Sofien- und Scheffelstraße ist ein großer Laden mit 2 Schaufenstern nebst Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Bad u. s. w. auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 83 im Bureau.

In sehr frequenter Lage ist ein schöner Laden mit 2 schönen Schaufenstern zc. per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Amalienstraße 23 im Laden ober Kronenstraße 33.

**Wohnungs-Gefuche.**

4.4. Gesucht wird auf 1. Oktober zwischen der Adler- und Lessingstraße von einer kleinen Beamtenfamilie eine nicht über 2 Stiegen hoch gelegene, freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör. Gest. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 4258 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

3.2. Eine schöne Wohnung von 6-7 Zimmern mit reichlichem Zugehör wird auf 1. Oktober im Centrum der Stadt gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4444 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Auf 1. Oktober wird eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern zwischen Waldhornstraße und Lammstraße zu mieten gesucht. Anerbieten unter Nr. 4513 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Zugehör, 1. oder 2. Stock, von zwei Damen auf 1. Oktober gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4504 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Eine kleine Familie, 3 erwachsene Personen, sucht auf 1. Oktober eine Wohnung von 2 bis 3 geräumigen Zimmern und Zugehör im Preise von 260 bis 350 Mark. Südwestlicher Stadtheil bevorzugt. Gest. Offerten bittet man unter Nr. 4510 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**2.2. Wohnungs-Gesuch.**

Ein Ehepaar (ohne Kinder) sucht in einem bessern Theil der Stadt eine Wohnung von 4-5 Zimmern zum Preise von 700-800 Mk. auf 1. Oktober zu mieten. Offerten mit genauer Angabe der Lage und des Preises sind unter Nr. 4455 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Gesucht auf Oktober**

für 3 Erwachsene Wohnung von 7 bis 9 Zimmern mit Zugehör, am liebsten eine kleine Villa im Westend oder kleines Haus in der Stephaniens-, Westend- oder Kriegstraße. Angebote an A. J. postlagernd Freiburg i. B.

**Zimmer zu vermieten.**

- Hirschstraße 18 ist ein möbliertes Zimmer für 12 Mark per Monat auf 1. Juli oder auch früher zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

- Ein gut möbliertes Zimmer, mit Fenster auf die Kaiserstraße gehend, zwei Stiegen hoch, ist zu vermieten. Näheres im Conditorladen Kaiserstraße 113.

6.2. Ein bis zwei schöne Zimmer, möbliert oder unmöbliert, event. als Bureau und Wohnzimmer, auf Wunsch auch mit einem großen Raum zu Lagerraum oder Werkstätte, zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 84 im Hof.

6.2. Ein schönes, möbliertes Zimmer an besserem Herrn oder eine Dame zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 84.

\*3.3. Werderplatz 38 ist im 3. Stock ein schön möbliertes Zimmer in Folge Verlegung per 1. Juli zu vermieten.

2.2. Hirschstraße 44, eine Treppe hoch, sind zwei schöne, unmöblierte Zimmer zu vermieten. Einzusehen von 11 bis 4 Uhr.

\*2.1. Adlerstraße 2a, eine Treppe hoch rechts, ist ein sehr gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres daselbst.

- Ein großes, unmöbliertes Zimmer im 2. Stock ist auf 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Edm. Oberhard, Ludwigplatz 40a.

\* Scheffelstraße 50, parterre, ist ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort oder auf 1. Juli zu vermieten.

\* Waldhornstraße 62 ist im 2. Stock links ein einfach möbliertes Zimmer mit 2 Betten an zwei solide Arbeiter mit Kost sogleich oder auf 1. Juli, sowie ein gut möbliertes Zimmer für sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

\* Schillerstraße 19 ist im 2. Stock eine möblierte, heizbare Mansarde an ein anständiges Frauenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

\* Einfach möbliertes Mansardenzimmer mit Kochofen ist an ein ordentliches Fräulein bis 1. Juli zu vergeben: Leopoldstraße 37a im Laden.

\* Ein freundliches Zimmer ist sofort an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 10 im 3. Stock links. Nach Belieben kann auch Kost dazu gegeben werden.

\* Goethestraße 11 sind im 2. und 3. Stock je ein freundlich möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn oder Fräulein sofort oder auf 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

\* Zwei große, fein möblierte Zimmer mit Balkon in sehr angenehmer Lage (Centrum der Stadt) sind einzeln oder zusammen sofort oder zum 1. Juli zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Salon** mit Schlafzimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten: Kaiserstraße 170, drei Treppen hoch.

**Zimmer zu vermieten.** 3.2. Kaiserstraße 179, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer mit zwei Fenstern auf die Straße gehend per 1. Juli zu vermieten. Näheres bei Juppeller Erb.

**In seinem, ruhigen Hause** sind zwei schön möblierte Zimmer (Bel-Etage) zu vermieten: Rheinbahnstraße 10, 2. Stock. \*3.2.

**Hirschstraße 23** ist ein schön möbliertes Parterrezimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock des Vorderhauses.

10.6. **An Damen** zu vermieten ist ein größeres, schön möbliertes Zimmer mit einem oder auch zwei Betten. Wo? im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

**Schönes, gut möbliertes Zimmer** an besserem Herrn sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 245, 4. Stock.

- **Eine große Mansarde** mit 2 Betten ist auf 1. oder 15. Juli zu vermieten: Hirschstraße 34 im Laden.

\* **Ein gut möbliertes Zimmer** ist auf 1. Juli zu vermieten: Schützenstraße 102 im 2. Stock.

\* **Ein gut möbliertes Zimmer** ist mit oder ohne Pension zu vermieten: Kreuzstraße 17, drei Stiegen hoch rechts.

**Academiestraße 71**, gegenüber dem Palais Douglas, sind ein oder zwei unmöblierte, tapezierte Mansarden, mit doppelten Fenstern und Ofen versehen, zu vermieten.

**Parterreräum zu vermieten.** \*10.9. Friedenstraße 22 ist ein schöner Parterreräum zur Aufbewahrung von Möbeln zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

**Stallung für Offizierspferde.** - Auf 1. Juli ist Uhländstraße 3 ein besseres Stallgebäude für 3 Pferde sammt allem Zugehör zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

**Stallung zu vermieten.** - Uhländstraße 17 sind Stallung für 3-4 Pferde, Durcheinzimmer, Heuspeicher und Wagenremise sofort zu vermieten. Näheres Uhländstr. 16 oder Rheinstraße 9.

**Zimmer-Gefuche.** \*2.2. Gesucht auf Ende September für eine ältere Dame in einem guten Hause 2 unmöblierte, freundliche Zimmer mit Zugehör und Pension. Offerten nebst Preisangabe bittet man Akademiestraße 22 im 2. Stock abzugeben.

\* Ein braves Mädchen sucht sofort oder später ein heizbares, möbliertes Mansardenzimmer in der Nähe der Herren-, Wald-, Hirsch-, Leopold- oder Amalienstraße. Man bittet, Adressen unter Nr. 4511 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein einfach möbliertes Zimmer bei anständigen Leuten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4517 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* In besserem Hause wird ein möbliertes Zimmer gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. Z. 100 postlagernd erbeten.

\*2.2. **Werkstätte-Gesuch.** Eine helle Werkstätte, nicht unter 25 Qmeter, wird sofort oder auf 1. Juli zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 4436 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Dienst-Anträge.** \*2.2. Ein einfaches Mädchen wird auf 1. Juli gesucht: Waldhornstraße 33.

- Ein Dienstmädchen mit guten Zeugnissen wird für Haus und Küche gesucht: Karl-Friedrichstr. 19, eine Treppe hoch rechts.

2.2. Ein ehrliches, einfaches Mädchen findet Stelle: Kaiserstraße 225, drei Treppen hoch.

- Ein solides Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, zu kinderloser Familie gesucht. Näheres Kaiser-Allee 65, 2. Stock.

\* Ein fleißiges Mädchen findet gute Stelle bei hohem Lohn: Luitensstraße 18, parterre.

Ein junges, williges Mädchen, welches schon gedient hat, wird für häusliche Arbeit auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Stefanienstraße 47, parterre.

3.1. Ein braves, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. Juli gesucht: Akademiestraße 23, Seitenbau, parterre.

\* Ein braves, fleißiges Mädchen für häusliche Arbeiten findet bis 1. Juli eine Stelle: Wilhelmstraße 47 im 2. Stock rechts.

\* Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches etwas vom Kochen versteht, wird auf 1. Juli gesucht. Zu erfragen Gartenstraße 51.

\*2.1. Ein einfaches williges Mädchen, welches häusliche Arbeiten gerne verrichtet und etwas kochen kann, findet auf 1. Juli gute Stelle. Näheres Herrenstraße 27 im Laden.

\* Ein williges, zuverlässiges Mädchen, welches gerne Hausarbeit besorgt und im Nähen und Bügeln ein wenig bewandert ist, findet sogleich oder bis 1. Juli bei einer kleinen, kinderlosen Familie leichte, angenehme Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich: Waldhornstraße 21 im 2. Stock.

**F.** 3.2. Mädchen, welche kochen können, Haus- und Zimmermädchen werden sofort und auf 1. Juli gesucht. Bureau C. Fuhr, Kaiserstraße 133, Eingang Kreuzstraße.

**Dienst-Gesuch.** \* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und im Besitz von guten Zeugnissen ist, sucht bei einer kleinen Familie oder einzelnen Dame auf 1. Juli Stelle. Es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Zu erfragen Scheffelstraße 14 im zweiten Stock.

**Kapital-Gesuch.** - 20 000 bis 22 000 M. sowie 12 000 bis 14 000 M. werden als II. Hypothek auf tadellose gutrentirende Objekte aufzunehmen gesucht. Gest. Angebote unter Nr. 4509 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**20 000 Mark** werden als I. und II. Hypothek auf prima Objekt gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 4512 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**25 000 Mark** gesucht. I. Hypothek. Doppelte Sicherheit. Offerten unter Nr. 4515 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. **2 000 bis 4 000 Mark** werden gegen vollständige Sicherheit zu 3% sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 4514 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Wer** wäre geneigt, einem Fräulein, welches in Geldverlegenheit ist, 20 Mark zu leihen gegen pünktliche Rückzahlung. Offerten bittet man unter Nr. 4505 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Bau- und Ornamentenblechner**  
für dauernde Stellung gesucht: **A. Beierle**,  
Freiburg i. B.

**Schlosser-Gesuch.**  
2.2. Ein tüchtiger, selbstständiger Bau Schlosser  
wird gesucht.  
**Max Lange**, Stefaniensstraße 21.

**Bücherreisende!!!**  
tüchtige, auf neueste Heilverfahren und auf gang-  
bare religiöse Werke bei höchster Provision gesucht:  
Schillerstraße 10. \*10.1.

**Tüchtige Maschinenschlosser  
und geübte Eisendreher**  
gegen hohen Lohn für dauernde Arbeit gesucht  
von dem  
**Industriewerk Neuenbürg a. Enz**  
bei Pforzheim.

6.2. **Mehrere tüchtige  
Former**  
auf **Serdtheile**, sowie solche auf  
**Maschinenguß** finden dauernde Arbeit.  
**Gebrüder Röder, Darmstadt.**

**Ein fleißiger Arbeiter**  
findet sofort dauernde Beschäftigung in der Schuh-  
leistenfabrik, Amalienstraße 47.

3.2. **Büglerin,**  
tüchtig auf Oberhemden, findet dauernde Beschäf-  
tigung.  
**Geschw. Bohm**, Pariser Neuwäscherei,  
Karlsstraße 22.

**Gesucht.**  
Ein Mädchen, welches im Nähen und Bügeln  
geübt ist, findet sogleich oder auf 1. Juli Stellung.  
**Gasthaus zum goldenen Karpfen**,  
Ludwigsplatz.

**Mädchen-Gesuch.**  
Ein Mädchen, welches einfach  
bürgerlich kochen kann und sich  
willig allen häuslichen Arbeiten  
unterzieht, wird auf's Ziel gesucht.  
Zu erfragen **Kaiserstraße 209** im  
**Damenconfections-Geschäft.**

**Mädchen-Gesuch.**  
Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich  
kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird  
bei hohem Lohn zu einer kleinen Familie  
per 1. Juli gesucht. Zu erfragen bei **Josef  
Maier**, Ecke der Kaiser- und Ritterstraße.

**Ein fleißiges Mädchen**  
für Küchen- und Handarbeit auf 1. Juli gesucht.  
**Gasthaus zum goldenen Karpfen**,  
Ludwigsplatz.

2.2. Ein tüchtiges, ehrliches  
**Küchenmädchen**  
gegen hohen Lohn gesucht.  
**Weinwirtschaft zur Rose**,  
Amalienstraße 87.

**Lehrstelle.**  
3.2. Für ein bis zwei junge Leute sind in meinem  
Baarenagenturen-, Wein- und Fouragegeschäft Lehr-  
stellen offen. **Karl Baumann**, Akademiestr. 20.

**Lehrling-Gesuch.**  
12.9. Für einen jungen Mann mit guter Schul-  
bildung ist in meinem Fabrik- und Engros-Geschäft  
eine Lehrstelle mit sofortiger Bezahlung offen.  
**J. Marum**, Gartenstraße 6.

**Kochfräulein-Gesuch.**  
**Elephanten**, Kaiserstraße 42.

\*2.1. **Anständige Kellnerin**  
gesucht per 1. Juli: **Gottesauer Allee 35.**

**Lehrling-Gesuch.**  
\*2.1. Ein intelligenter Junge, welcher Lust hat,  
das Tapezier- und Decorationsgeschäft gründlich  
zu erlernen, kann gegen sofortige Vergütung ein-  
treten bei **J. Kössing**, Herrenstraße 40. Eben-  
dasselbst wird ein junger **Hausbursche** gesucht.

**Hausbursche-Gesuch.**  
2.1. Zum baldigen Eintritt suche einen stadt-  
kundigen Mann, derselbe muß auch tüchtiger  
**Stutscher** und im Besitze guter Zeugnisse sein.  
**Max Homburger**,  
**Weinhandlung, Kronenstrasse 30.**

\* **Mädchen-Gesuch.**  
Suche für Nachmittags ein der Schule entlassenes  
Mädchen: **Karlsstraße 27** im 3. Stock.

**Stellen-Gesuche.**  
\* Eine Dame mit flotter Handschrift sucht Stelle  
in einem Bureau. Offerten unter Nr. 4501 an  
das Kontor des Tagblattes erbeten.  
\* Eine Dame sucht Stelle als Repräsentantin in  
einem photographischen Atelier. Offerten unter  
Nr. 4500 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1 **Empfohlener Kaufmann,**  
gefeh. Alters, gut. Buchhalter und durchaus schrift-  
gewandt, sucht bei bescheidenen Ansprüchen Stellung.  
Gibt auch als Verwalter, Aufseher, Magazinier u.  
Gefl. Anträge unter H. T. 52 postlagernd Pforzheim.

\*5.5. Eine durchaus tüchtige, branchekundige, erste  
**Verkäuferin**  
der **Kurz-, Woll- und Weißwaarenbranche**,  
auch schon im Herrenausstattungs-Geschäfte thätig,  
mit der Buchführung und dem Kassenswesen voll-  
kommen vertraut, sucht, gestützt auf gute Zeugnisse,  
Stellung zum 1. Juli or. Offerten unter Nr. 4322  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Gesuch.**  
2.2. Eine Dame mit coulanter Handschrift wünscht  
mit Abschreiben sich zu Hause zu beschäftigen. Ge-  
fällige Offerten sind unter Nr. 4424 im Kontor des  
Tagblattes abzugeben.

**Empfehlung.**  
\* Eine reinliche, ehrliche, fleißige Person empfiehlt  
sich im **Waschen und Putzen**. Zu erfragen  
**Wilhelmstraße 28** im 2. Stock des Hinterhauses.

**Empfehlung.**  
\* Eine Frau empfiehlt sich im **Kleidermachen**  
sowie im **Verändern und Reparieren** von Damen-  
und Kinderkleidern in und außer dem Hause. Of-  
fert unter Nr. 4518 im Kontor des Tag-  
blattes abzugeben.

\* **Massage**  
besorgt bei billigstem Preise **Carl Sutter**. Zeug-  
nisse stehen zu Diensten. Näheres **Gottesauerstraße 13**  
im 3. Stock.

**Parquetböden**  
werden gut gereinigt und gewischt durch das Rei-  
nigungs-Institut **F. W. Miethe**, Adlerstraße 9.

\* **Bettcouverten**  
werden nach neuesten Mustern schön und billig ab-  
genäht bei **M. Kühner**,  
**Markgrafenstraße 52**, nächst dem Rondelpfad,  
im 2. Stock des Hinterhauses.

\* **Damen**  
werden in und außer dem Hause **frisirt**. Näheres  
**Müppurrerstraße 32** im 2. Stock; ebendasselbst wird  
gründlicher **Friseur-Unterricht** erteilt.

\* **Verlaufen**  
hat sich eine **schwarze Katze**, auf den Namen  
„Morle“ hörend. Gegen Belohnung abzugeben:  
**Hirschstraße 77**, parterre.

4.2. In bevorzugtester Lage der **Kriegstraße** in  
**Karlsruhe** ist eine  
**Villa**  
zum **Wohnen** mit 10 elegant ausgestatteten  
großen Zimmern, darunter 2 Säle, 2 Badzimmern  
u. c., großem Vor- und Hintergarten sofort  
**zu verkaufen.**  
Anfragen unter **A. 1858** an **Hansenstein &  
Vogler**, A.-G., Karlsruhe erbeten.

**Haus-Verkauf.**  
\* In bester Lage der Stadt (**Adlerstraße**) ist ein  
3 stöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, Einfahrt  
und Hofraum preiswürdig zu verkaufen. Gefl. An-  
fragen unter Nr. 4498 an das Kontor des Tagblattes  
erbeten.

**Bahnhofstadttheil.**  
3.2. Ein schönes, neues Doppelhaus mit Einfahrt,  
schönem Hof und beinahe 500 Qm großem Garten  
ist zu verkaufen. Dasselbe würde sich für jedes  
Geschäft sehr gut eignen. Selbstkäufer wollen ihre  
Adresse unter Nr. 4474 im Kontor des Tagblattes  
abgeben.

**Verkaufs-Anzeigen.**  
3.3. Ein **Divan** und ein **Plümeau** mit zwei  
Kissen, wenig gebraucht, sind billig zu verkaufen:  
**Hirschstraße 18** im 1. Stock.

— Eine **Kameestaschen-Garnitur**, 2 **Divans** mit  
Taschen, 1 **Divan** mit **Decke**, 1 **Chaise-Longue**,  
1 **Ottomane**, 1 **Nachtaubell**, stehen äußerst billig  
zum Verkauf im **Tapeziergeschäft** von **J. Müller**,  
**Hirschstraße 18.**

\*2.1. Eine gut erhaltene **Zither** sowie eine  
**Gitarre** sind billig zu verkaufen: **Gottesauer-**  
**straße 19** im 1. Stock.

3.1. **Klaviere,**  
gut reparirt, zu **M. 40.—, 70.—, 120.—**, zu  
verkaufen bei **L. Hack**, **Piano-Fabrik-**  
**Lager**, **Café Grünwald**, 2 Treppen hoch.

3.1. **Vortheilhaft!**  
Ein vorzüglich renovirter  
**Concert-Flügel**  
von **Julius Blüthner**, Leipzig, neu befligt,  
neu garnirt, frisch polirt u., mit schöner **Ton-**  
**fülle**, ist äußerst billig (zu **M. 650.—**) abzu-  
geben im **Piano-Fabrik-Lager L. Hack**,  
**Café Grünwald**, 2 Treppen hoch.

\*2.2. **Zu verkaufen:**  
1 schöner, massiv nussb. **Ovale Tisch**, 6 schöne **Kohr-**  
**fessel**, 1 mittelgroßer **Spiegel**, **Küchenschiff**, **Blumen-**  
**bant**, **Fenstertritt**, 1 **Anrichtschränkchen**, **Anrichtbrett**  
und 1 **Kinderwagen**. Näheres **Walbstraße 93** im  
2. Stock.

**Umzugshalber sind billig zu verkaufen:**  
1 **Affordzither**, 1 **Badeeinrichtung**, **Gaslampen** und  
verschiedene Sachen: **Westendstr. 29**, 1. Stock. \*3.3.

**Möbel,**  
**Betten, Spiegel, Stühle, Bettsfedern** u. c. kauft  
man am besten und billigsten bei  
**Karl Epple**, **Tapezier**,  
**Kaiserstraße 37**,  
gegenüber der alten **Dragonerkaserne.**

**Möbel-Verkauf.**  
6.3. Verschiedene gut gearbeitete **Ausstrücker**  
von **250 M.** an und höher habe ich, um **Platz** zu  
gewinnen, billig dem Verkauf ausgesetzt. Eigene  
**Schreiner- und Tapezier-Werkstätte.**  
**J. Göb**, **Walldorfstraße 32.**

**Ein guterhaltener Kinderwagen**  
ist billig abzugeben: **Kaiserstr. 170**, 2. Stock. \*2.1.

**Serde.**  
\* Ein größerer **Herd** mit **Kupferkessel**, für kleine  
**Restoration** oder **Bäckerei** geeignet, sowie mehrere  
mittelgroße und kleine **Herde** stehen billig zum Ver-  
kauf im **Herb- und Reparatur-Geschäft** von **Arthur  
Kirchmayer**, **Schützenstraße 44.**

**Täglich frisches Eiweiß**  
zu verkaufen bei  
**J. Della-Bona**,  
**Douglasstraße 32.**

**Hauskauf-Gesuch.**  
\* Auf 1. Oktober wird in hiesiger Stadt — event.  
auch außerhalb oder in der Nähe — ein kleineres,  
2-3 stöckiges, gut gebautes Wohnhaus mit etwas  
Hof oder Garten gegen sofortige Anzahlung von  
**3000-5000 M.** zu kaufen gesucht. Gefl. Offerten  
mit Preis, Lage und Bedingungen unter Nr. 4508  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**\* Zu kaufen gesucht:**  
Lagerplätze von 5000 □m aufwärts,  
womöglich mit vorhandenem oder erhältlichem  
Schienenstrang. Gest. Angebote unter Nr. 4499  
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.3. **Zu kaufen gesucht:**  
ein doppelseitiger Sippult. Näheres im Kontor  
des Tagblattes.

3.2. **Leere Krüge**  
kauft  
Drogerie Carl Roth.

\*2.1. **Damenschneiderin**  
sucht eine gebrauchte **Büste** zu kaufen. Offerten  
unter Nr. 4502 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Ich kaufe**  
fortwährend getragene Herren- und Frauen-  
kleider, Stiefel, Uhren, Militär-Uniformen,  
gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, so-  
wie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür,  
weil das größte Geschäft, mehr wie jede  
Konkurrenz. Gefällige Offerten erbitte  
**J. Levy,**  
Markgrafenstraße 22.

**Dem geehrten Publikum**  
empfehle ich mich im Ankauf von guten getragenen  
Herren- u. Frauenkleidern, Schuhen u. Stie-  
feln, Betten u. Möbeln, Uniformen etc. und  
zahle die besten Preise. **J. Plachzinski,**  
Bähringerstraße 39.

**Ankauf!**  
von getragenen Herren- u. Frauenkleidern, Stiefeln,  
Militärseifen, gebrauchten Möbeln, Betten und  
zahlt die höchsten Preise  
**Frau Mathilde Teitelbaum,**  
32 Fasanenstraße 32.  
Man spricht französisch.  
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.

**Achtung!**  
— Wie bekannt, kaufe ich fortwährend bei  
Herrschaften getragene Herren- und Damen-  
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel, Betten  
u. s. w. und zahle die besten Preise.  
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's Haus.  
Achtungsvoll  
**S. J. Grossinger,**  
Fasanenstraße 37.

**Achtung!**  
**Herren- und Damen-**  
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel  
und Betten, bezahlt am Besten  
**M. David,**  
12 Markgrafenstraße 12.  
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's  
Haus.  
Bitte genau die Hausnummer  
zu beachten.

Gymnasiast oder Realgymnasiumslehrling  
gesucht zur Beaufsichtigung der Schularbeiten eines  
Reformgymnasiumslehrlings. Adressen mit Preis-  
angabe sind unter Nr. 4458 an das Kontor des  
Tagblattes erbeten. \*2.2.

**Emil Schröder,**  
19 Schützenstrasse 19.  
— Sprechstunden für  
**Zahnkranke:**  
Morgens von 8—12 Uhr,  
Nachmittags von 2—6 Uhr.

**Achten alten Malaga**  
in Flaschen und vom Fass empf. bit in hochfeinster  
Qualität durch direkten Bezug sehr billig  
16.13. Hofdrogerie **Carl Roth.**

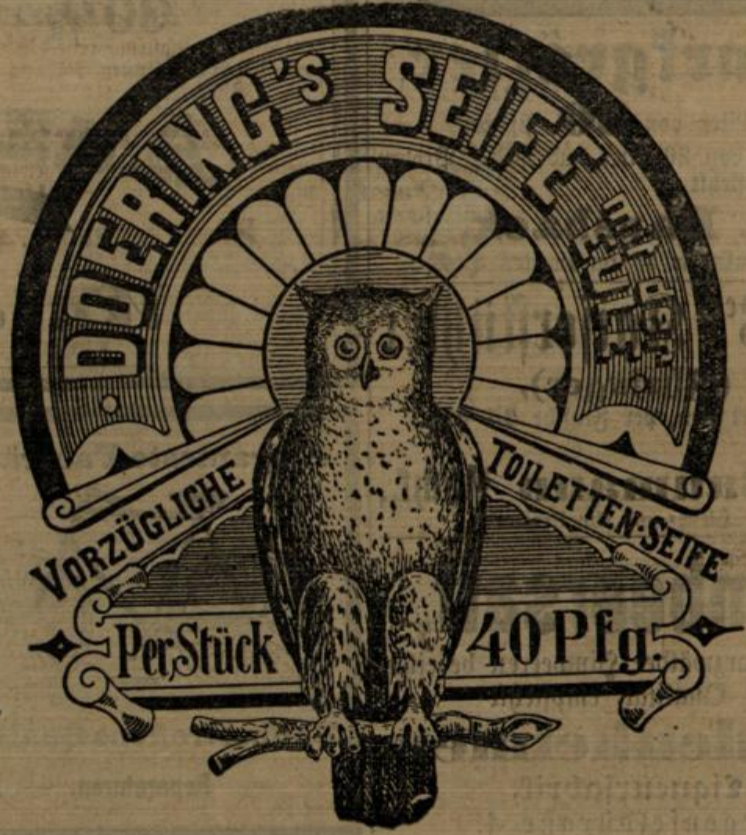
5 % Italienische Rente, 3 % garant. Italien. C.-B.-  
Obligationen, 3 % Livorneser C.-B.-Obligationen,  
5 % Toscaner Centralbahn-Obligationen.

Da für die Auszahlung des Juli-Coupons in Gold die Vorlage der Stücke  
auch dieses mal erforderlich ist, bitte ich, dieselben baldigst bei mir einzureichen.  
Karlsruhe, 21. Juni 1897.

**Veit L. Homburger.**

**Preis-Abschlag.**  
Durch günstigen Einkauf bin ich in der Lage, meine **nach**  
**Wiener Art gerösteten Kaffees** jetzt zu  
80, 90, 100, 110, 120, 130 und 140 Pfennig  
per Pfund abgeben zu können.  
**Abfallkaffee 70 Pfg. per Pfund.**  
Ferner empfehle ich ff. Kaffees vom Hause **G. Schepeler** in Frank-  
furt a. M.  
zu 150, 160, 170, 180, 200, 220 und 250 Pfg. per Pfund.  
**Schepeler's Thee**  
in allen Preislagen.  
**Kathreiners Malzkaffee 40 Pfg. per Pfund.**  
**Würfelzucker (Zafelraffinade) 28 Pfg. per Pfund.**  
**Hauger's Kaffee- und Theehandlung,**  
44 Kaiserstraße 44, zwischen Adler- und Kronenstraße.  
**E. Lorenz,**  
pract. Zahnarzt,  
Kaiserstraße 181, Eingang Herrenstraße.

Nr. 12. **Herren- und Damen-**  
kleider, Uniformstücke, Stiefel, Möbel  
und Betten, bezahlt am Besten  
**M. David,**  
12 Markgrafenstraße 12.  
Komme zu jeder gewünschten Zeit in's  
Haus.



**Von der Reise zurück.**

**Dr. Eduard Molitor,**  
prakt. Arzt,

\*33. Ettlingerstraße 1.



12.7. **1893er**  
**Rothweine:**

Zeller,  
Affenthaler,  
Oberingelheimer,  
Bordeaux,

ausgebaute, flaschenreife Originalweine empfiehlt in jedem Quantum

**Max Homburger,**  
Weingrosshandlung,  
30 Kronenstr. 30  
und  
124a Kaiserstr. 124a.

**Marktgräfler**

per Liter von 50 Pf. an,  
in Fässern von 20 Liter und mehr, Proben gratis, empfiehlt

**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53 im zweiten Stock.

**1893er Kaiserstühler**

(Zhringer),

garantirt rein, per Flasche 45 Pf. empfiehlt

**A. Baumann Nachf.,**  
88 Ecke Girsch- und Amalienstraße.

**Himbeersaft,**

aus Schwarzwälder Himbeeren bereitet, vorzügliche Qualität, empfiehlt

**B. Odenheimer,**

Liqueurfabrik,  
12.6. Degenfeldstraße 4.

**Biedert's Rahmgemenge**

— Marke Pizzala. —

Berühmte Säuglingsnahrung bis zu 5 Monaten.

**Pizzala's Kindernahrung**  
aus Hafer und Gerste.

Zukost zur Milch für's erste Lebensalter.

Näheres durch Broschüren franco. Erhältlich in Apotheken u. Drogerieen.

Fabrik pharm. und diätet. Präparate von Rud. Pizzala,  
Zwingenberg a. d. Bergstrasse.

26.22.

**Frau Elise Geiger, Dentiste,**  
Kaiserstraße 82a.

Sprechstunden von 9—12 und 2—5 Uhr.

Telephon 299.

15.7.

**Fango** (vulkanischer Schlamm),  
als Kataplasma Mittel  
angewendet, bewährtes gegen  
Rheumatismus, Gicht, Ischias  
und Frauenkrankheiten  
Verabfolgt gegen  
ärztliche Verordnung das **FRIEDRICHSBAD**  
Karlsruhe.

**Insektenpulver,**

Camphor, Naphtalin, Mottentinktur und Schwabepulver empfehlen

**Gebrüder Jost Nachfolger,**

2.2.

Ecke der Zähringer- und Kronenstrasse.

**Blech- u. Emailwaaren-**

30%

**Ausverkauf**

Rabatt.

**Waldstrasse 62.**

**Eleganteste Fahrräder.**



Unübertroffene Qualität.

**„WANDERER“**

von Winklhofer & Jaenicke, Chemnitz.

Alleinvertreter:

**Hermann Oertel,**  
89 Ettlingerstrasse 89.

„Phänomen-Fahrräder.“

Reparaturen. — Billige Preise. — Zubehörsache.

60.42

**Samos-Muscato**,  
 feinsten griechischer  
 Dessertwein,  
 sowie als Stärkungsmittel für  
 Kinder u. Kranke ärztlich empfohlen,  
 à 80 Pfg. und M. 1.40 per Flasche bei  
**Max Homburger,**  
 Weingrosshandlung,  
 30 Kronenstrasse 30  
 und  
 121a Kaiserstrasse 121a.

**Ortenauer Weisswein**,  
 naturrein und flaschenreif, milder, angenehmer  
 Tischwein, fassweise per Liter 50 Pfennig,  
 empfiehlt  
**Wilhelm Sämann,**  
 31 Erbprinzenstrasse 31.

**Sachsenhäuser Apfelwein**  
 empfiehlt in vorzüglicher Qualität billigt  
**F. X. Rathgeb,**  
 vorm. Friedr. Maisch Hofl.,  
 97. Ludwigplatz 57.

**Zum Ansehen**

empfehle  
 in nur guten Qualitäten:

- Fruchtbranntwein,
- Franzbranntwein,
- Kornbranntwein,
- Cresterbranntwein,
- Kirschenwasser,
- Zwetschgenwasser,
- Heidelbeergeist,
- Mirabellengeist,
- Cognac, Rum,
- Arac.

Bei Abnahme von 5 Liter an  
 42. Preisermäßigung.

**Max Homburger,**  
 Weinhandlung,  
 und  
 Brauntweinbrennerei,  
 30 Kronenstrasse 30,  
 gegenüber der Kroneapothek,  
 und  
 124a Kaiserstrasse 124a.

= **Tafelolivenöl** =  
**Salatöl, Weissessig**  
 empfiehlt in hochfeinster Qualität 86  
 Hofdrogerie **Carl Roth.**

**Eis-Schränke**  
 in allen Grössen  
 für Private, Hotels, Fleischereien etc.  
 Das sauberste u. solideste Fabrikat,  
 mit allen bewährten Neuerungen aus-  
 gestattet, empfiehlt allerbilligst  
**Wilhelm Göttle,**  
 150 Kaiserstrasse (Telephon Nr 56).

Grösstes Lager.  
 Illustrierte Preisliste gratis und franco.

Billigste Bezugsquelle.  
 Anfertigung nach besonderer Angabe.

**Großer Möbel-Ausverkauf**  
 zu sehr billigen Preisen.

Wegen Wegzug setze ich mein ganzes Lager dem Ausverkauf aus, als: sehr  
 solid gearbeitete Holz- und Polstermöbel sowie sehr schöne Buffets, Spiegelschränke, Verticos,  
 Bücherschränke, Schreibtische, Chiffonnières, große zweithürige Schränke, Waschkommoden  
 und Nachttische mit und ohne Marmor, complete Einrichtungen, Küchenmöbel, hochfeine  
 französische Bettstellen bis zu den einfachsten, Kommoden und Gallerieschränke; ferner:  
 Garnituren in Stoff- und Plüschbezug, hochfeine Kameeltaschendivans von 90 M. an,  
 sehr schöne Stoffdivans von 50 M. an, kleine Sophas von 35 M. an, sehr gut gearbeitete  
 Chaises-longues und Fauteuils; ferner: sehr gut gereinigte Bettfedern von M. 1.50 an,  
 Dressstoffe und Barchente im Möbel- und Tapeziergeschäft von

**Fried. Keller, Kreuzstrasse 28.**

**Danksagung.**

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem so  
 schweren Verluste unseres innigst geliebten Gatten und Vaters

**Ant. Buhlinger,**

sowie für die zahlreichen Blumenspenden und die gute Verpflegung  
 der St. Vinzenzkrankenwestern sprechen wir auf diesem Wege  
 unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 21. Juni 1897.

Die trauernden Hinterbliebenen:  
**Familie Buhlinger.**

Von Ettlingen zu Fuß **Luftkurort Moosbronn.**  
 in 2 1/2 St. zu erreichen. **Gasthaus zum goldenen Hirsch.**

Station  
**Malsch.**

\*42. Inmitten prächtiger Tannenwäldchen, am Fuße des Malsberg, Mönchslopf, Bernstein  
 und Mittelberg gelegen, bietet Moosbronn allen Erholungsbedürftigen angenehmen Aufenthalt. Präch-  
 tige Spaziergänge in's M- und Murgthal. Gute Verpflegung; Pensionspreis 3 M. Auch Touristen  
 sehr zu empfehlen. Nähere Auskunft ertheilt gerne **W. Seemann** in Karlsruhe, Durlacher Allee 2, und  
 der Besitzer **F. Maurer.**



**Birkel 30.**

**Dr. Kux & Finner,**

Fernsprecher 225.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher Mineralwasser, Fruchtsäfte. Sterilisiranstalt der Professor Gärtner'schen Fettmilch.

**Kaiserstraße 139. W. Kern, Ecke Marktplatz!**

**Zurückgesetzte Sonnenschirme!**

Eine große Partie zurückgesetzter Sonnenschirme zu allen Preisen bei

**W. Kern,**

Kaiserstraße 139,  
Ecke Marktplatz.

4.3.

**Ueber Nutrose**

wird von ärztlicher Seite geschrieben:

„Hier (in gewissen Fällen von chronischer Diarrhöe) muß in den ersten Wochen streng alles Fleisch gemieden werden. Das Manco an Eiweiß versuchen wir durch flüssige Eier etc. möglichst zu decken und empfehlen früher als Unterstützungsmittel Fleischsäfte etc., ohne uns verhehlen zu können, daß ein Gewichtsverlust im Anfang nicht zu umgehen war. Das ist nun durch Nutrose — einzige Fabrikanten: Farbwerke, Höchst a. M. — vollkommen zu vermeiden! Es ist uns in 6 Fällen gelungen, durch reichliche Verwendung derselben in der Zeit der strengen Suppendiät und Fleischabstinenz von vornherein den Bestand des Körpers zu wahren und sehr bald Stoffansatz zu erzielen.“ In Schachteln à 100 Gr. — ausreichend für etwa 15 Mahlzeiten — durch alle Apotheken, sowie Droguenhandlungen u. s. w. zu beziehen.

**6.1. Freunde**

des Naturheilverfahrens, der Kneippkur und Homöopathie, die einer

**Familien-Krankenkasse**

betreten wollen, erhalten hierüber Auskunft (schriftlich oder mündlich) durch Dr. Mooser, Friedrichsplatz 8. III. Sprechzeit 11—2 Uhr.

Wassersucht ist heilbar. Brosch. 50 Pf. fr. d. Nordenkämpfer, Münsterl. Dr. ärztl. gel. Heilanstalt.

**Stadtgartentheater.**

Mittwoch den 23. Juni.

Zum 1. Male:

**Novität. „Gespenster.“** Novität.

Familien-drama in 3 Akten von Ibsen.

Donnerstag den 24. Juni.

Zum 2. Male:

**„Comtesse Guckerl.“**

Lustspiel in 3 Akten von Franz v. Schönthan und Koppel-Elsfeld.

Abonnements: 12 Bous und 6 Bous, Theaterkasse, Kaiserstraße 82a, 10—1 und 4—6 Uhr.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.

Gesamtfrequenz 1545 Schüler.

**Höhere Handelsschule, Calw in Württemberg.**

Nächste Aufnahme in die beiden 6monat. Separaturse A und B am **5. Juli.** Diese Kurse bieten jungen Kaufleuten, Techn'ern und Gewerbetreibenden die beste Gelegenheit zu tüchtiger kaufm. Ausbildung. Prospekt mit vielen Referenzen gratis durch den

**Direktor Spöhrer.**

5.4.

1896 Jahresfrequenz 384 Schüler.

**Stadtgarten.**

Heute Mittwoch den 23. Juni 1897,

Abends 8 Uhr,

**Grosses Militär-Concert,**

ausgeführt von der Kapelle des

**8. bad. Infanterie-Regiments Nr. 169**

unter Leitung ihres Dirigenten Herrn **Edgar Wolf.**

Eintritt: } Abonnenten . . . . . 30 Pfg.  
              } Nichtabonnenten . . . . . 50 Pfg.

**Reichhaltiges Programm.**

**Militärverein  Karlsruhe.**

Unter dem Protectorate Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs.

Am 1. und 2. August d. J. findet zu Wertheim der Abgeordnetentag des Bad. Militärvereinsverbandes, verbunden mit Gaukriegertag und Enthüllung des Kriegerdenkmals, statt.

Diejenigen Mitglieder, welche sich hieran beteiligen wollen, werden gebeten, sich längstens bis zum 1. Juli d. J. bei unserm Mitglied Hoflieferant **Aug. Sauer,** Kaiserstraße 163, anzumelden.

**Der Vorstand.**

3.2.

Mr  
Geschä  
wozu  
Wo  
\* K  
straße  
schöne  
Küche  
Berfeg  
Näher  
Ka  
Wohn  
Zugel  
vermi  
3.1.  
im zu  
Wohn  
550  
Stimm  
später  
Ausfi  
samme  
3.1.  
sind  
Licht  
à 30  
orden  
haben  
Wald  
Be  
Wohn  
und 2  
Wohn  
straße  
\*  
ist ein  
Manf  
zu ve  
2. St  
\*  
den  
un  
ein  
wü  
zu  
\*  
La  
\*  
5.1.  
Neben  
sich  
Näher  
\*  
Zimm  
1. Of  
und  
Anga  
an da  
\*  
1. Of  
oder  
gehör  
mit  
des  
\*  
größe  
Wohn